

PFARRBLATT

**Franziskanerpfarre
zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit,
St. Pölten**

Ausgabe: Jänner 2026 (1)



**Durch die Taufe werden wir in die Göttliche Familie hineingebo-
ren, die in der heiligen Kirche konkret und sichtbar wird.**

Liebe Schwestern und Brüder,

zum Abschluss des Heiligen Jahres 2025 können wir dankbar auf die uns von Gott geschenkte Gnadenzeit zurückblicken. Auf die Frage, ob sie richtig wahrgenommen und erlebt wurde, bleibt die Antwort jedem persönlich überlassen. Sicher ist: Gott hat uns reichlich beschenkt, in Kleinem und im Großen. Unser Bischof Alois hat bei der Festmesse zum Abschluss des Jubiläumsjahres am 28. Dezember gesagt: „*Zeugnisse von Versöhnung, Heilung und neu erwachter Hoffnung werden als Zeichen dieses Heiligen Jahres genannt.*“ Was verbinde ich persönlich mit diesem besonderen Jahr? Was geht mit mir ins neue Jahr 2026? Wo sehe ich Spuren der Hoffnung in meinem Leben, in meiner Familie, meiner Umgebung und in der Welt?

Bischof Alois hat seine Predigt mit einem Sendungsauftrag abgeschlossen: „*Die Erfahrungen des Heiligen Jahres sollen in den Alltag getragen werden. Christinnen und Christen sind gerufen, Pilger der Hoffnung zu bleiben, Zeichen der Liebe, des Zuhörens, des Gebets und der Versöhnung zu setzen – im Vertrauen darauf, dass Christus immer schon mitgeht und den Menschen voraus ist.*“

Die Menschwerdung Gottes bedeutet diese reale Präsenz des Herrn *im konkreten Alltag der Menschen, mit all ihren Freuden, Kämpfen und Brüchen.* Jesus Christus, Gottes Sohn, hat menschliche Natur angenommen, damit wir wirklich Kinder Gottes sein können, damit wir erfahren können, wie sehr wir geliebt sind, und dass auch wir zum Lieben befähigt werden.

Diese Fähigkeit wird in unser Herz durch den Heiligen Geist gelegt, der besonders durch die Taufe in unser Leben eintritt. So werden wir in die Göttliche Familie hineingeboren, die in der heiligen Kirche konkret und sichtbar wird. Das ist die erste Gnade (der Anfang unserer persönlichen Glaubensgeschichte), für die wir dankbar sein sollen.

Das Kommen Christi, seine Erscheinung in der Welt, zuerst den einfachen Hirten, dann den Weisen aus dem Morgenland, und letztendlich dem Volk Israel während der Taufe im Jordan, bleibt ein starkes Zeichen auch für unsere Zeit. Denn Christus offenbart sich ununterbrochen auch uns, insbesondere in der Eucharistie, als die Quelle des Lebens, der Heiligkeit und der Hoffnung. Und Er zeigt uns:

„*Die Heiligkeit beginnt nicht mit perfekten Verhältnissen, sondern dort, wo Menschen durch die Gnade Gottes einander nicht aufgeben und neu anfangen.*“
(Bischof Alois Schwarz)

Diese Hoffnung, Ausdauer, Glaubensüberzeugung und Gesundheit an Seele und Leib wünschen wir Ihnen für das neue Jahr 2026!

Gottesdienstordnung vom 01.01. - 18.01.2026

Donnerstag, 01.01.

Neujahr

Weltfriedenstag

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

9.25 Uhr Rosenkranzgebet

10.00 Uhr Festgottesdienst

19.00 Uhr Festgottesdienst

Freitag, 02.01.

Herz-Jesu-Freitag

HI. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz,

Bischöfe, Kirchenlehrer

9.00 Uhr **HI. Messe**

Eucharistische Anbetung von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag, 03.01.

Marien-Samstag

Heiligster Name Jesu

8.25 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr **HI. Messe**

Sonntag, 04.01.

2. Sonntag nach Weihnachten

9.25 Uhr Rosenkranzgebet

10.00 Uhr **HI. Messe**

19.00 Uhr **HI. Messe**

Montag, 05.01.

9.00 Uhr **HI. Messe**

anschl. eucharistische Anbetung und Mittagshore

Dienstag, 06.01.

Priestersammlung (Missio)

ERSCHEINUNG DES HERRN - HOCHFEST

9.25 Uhr Rosenkranzgebet

10.00 Uhr Berichtmesse der Sternsinger

19.00 Uhr Festmesse

Donnerstag, 08.01.

HI. Severin, Mönch im Norikum

9.00 Uhr **HI. Messe**

Freitag, 09.01.

9.00 Uhr **HI. Messe**

Eucharistische Anbetung von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

19.00 Uhr Bibelrunde (Klarazimmer)

8.25 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr **HI. Messe**

15.00 Uhr **HI. Messe** im Seniorenwohnheim Stadtwald

Ab 14.30 Uhr Familiennachmittag

Sonntag, 11.01.

TAUFE DES HERRN (FEST)

9.25 Uhr Rosenkranzgebet

10.00 Uhr **HI. Messe** mit Tauferneuerung

19.00 Uhr **HI. Messe** mit Tauferneuerung

Montag, 12.01.

Beginn der Zeit „im Jahreskreis“

9.00 Uhr **HI. Messe**

anschl. eucharistische Anbetung und Mittagshore

18.00 Uhr HI. Messe in polnischer und deutscher Sprache mit anschl. Rosenkranzandacht

Dienstag, 13.01.

Hl. Hilarius, Bischof v. Poitiers

9.00 Uhr **HI. Messe**

Donnerstag, 15.01.

9.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 16.01.

Hl. Berard und Gefährten, erste Märtyrer des franziskanischen Ordens - Fest

9.00 Uhr Hl. Messe

Eucharistische Anbetung von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr(!)

Ab 19.00 Uhr Praise & Worship Abend, anschl. Agape

Samstag, 17.01.

Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

8.25 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 18.01.

2. Sonntag im Jahreskreis

9.25 Uhr Rosenkranzgebet

10.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Pfarrkaffee

19.00 Uhr Hl. Messe



„Herr, sei gelobt durch unsern Bruder Tod“

In den vergangenen drei Jahren hat die franziskanische Familie eine Reihe bedeutender Jubiläen gefeiert, die ihren Höhepunkt im 800. Jahrestag des Heimgangs von Franziskus von Assisi im Jahr 2026 finden. Dieses Jubiläum erinnert an die „Geburt für den Himmel“ des Heiligen und ist ein freudiger Anlass, denn Franziskus zeigt, wie selig ein Christ in das ewige Leben hinübergehen kann. In seinem Sonnengesang nennt er den Tod „Bruder“, denn für ihn ist der Tod kein Feind, sondern ein Begleiter in die Freiheit des Ewigen. Sie sind eingeladen, mit unserm Orden dieses Jubiläum zu begehen.

Beichtdienst

in der Franziskanerkirche

Montag

von 9.45 Uhr bis 11.45 Uhr

und von **16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Dienstag, Donnerstag, Samstag

nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr

Freitag

nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr

und von **16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Sonntag

nach den Hl. Messen um 10.00 Uhr

und 19.00 Uhr

Mittwoch - keine Beichtgelegenheit

Ansonsten nach Vereinbarung

Kontakt

Pfarrkanzlei:



Tel.: 02742 /35 32 20

E-mail: pfarre.st.poelten@franziskaner.at

E-mail: p.lucjan.ofm@gmail.com

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr

www.franziskanerpfarre.dsp.at

Facebook: franziskanerpfarre.st.poelten